Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808

1783

51 (22.12.1783)

urn:nbn:de:gbv:45:1-726936

Visual Library

Montags, den 22ten December 1783.
Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen rc. rc.
Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten
Approbation, und auf Dero Special-Befehl.

No. 51.

Wöchentliche OstFriesische

Anzeigen und Nachrichten

von allerhand, zum gemeinen Besten überhaupt, auch zur Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.

Avertissements.

1 Es ist am 14ten November c. bei der Insul Juist ein Boot von einem Schmackschiffe, von ohngefähr 40 bis 50 Last, so noch g t conditionnet ist; w rauf hinten mit gefärbten Buchstaben zweimal DE ANNA und inwendig mit gestochenen Zahlen, die

Ja-

Jares-Zahl 1776 befindlich ist, geborgen worden. Derjenige, so sein Eigenthum darzu erweißlich machen kann, hat sich also deshalb fördersamst zu melden.

Signatum Aurich den 5ten December 1783.

Königl. Preuß. OstFr. Krieges- und Domainen-Cammer.

2 Da die Austerpacht mit Ende August künftigen Jahres zu Ende gehet: Als wird zu deren anderweite Verpachtung terminus auf den 8ten Januarii a. f. hiedurch angesetzet, und können sich demnach die Liebhaber am besagten Tage des Morgens um 10 Uhr auf der Königl. Krieges- und Domainen-Cammer einfinden, Conditiones anhören und nach Gefallen pachten. Dem Publico dienet dabei zur Nachricht, daß diese Pacht für einen Entrepenneur gewiß vortheilhaft ist, indem nicht nur jährlich 100000 Stück und darüber gefangen, und dazu 3 Schnicken unter Borkum und eine auf den übrigen Bäncken gebraucket werden können, sondern auch außer das subscribirte Quantum für die Einwohner der hiesigen Provinz die gefangene Austern mit einem Frachtschif ohne Bügel nach Hamburg und anderen Oertern außerhalb der Provinz zum Verkauf transportiret werden können, wie denn auch der Pächter sich alles Vorschubs und Assistence der Krieges und Domainen-Cammer in billigen Stücken bei dieser Pachtung zu erfreuen haben wird.

Signatum Aurich den 12ten December 1783.

Königl. Preuß. OstFr. Krieges- und Domainen-Cammer.

3 Nachdem eine alte Landschaftliche Obligation zu 25 rl. d. d. 20sten October 1719, welche dem Cornelius von Lessen zu Boemerwold zugehöret, von Tjabbe Wübben herrühret, und in der Landschaftlichen Schulden Designation sub Num. 6 unter der Ober und Nieder-Reider Receptur registriret stehet, in dem grossen Brande zu Jemgum den 3ten Julii 1783. verlohren gegangen und vermuthlich verbrennet ist: so werden hiedurch alle und jede, welche diese Obligation etwa besitzen mögten, aufgefodert, solche innerhalb 6 Wochen längstens den 29sten Januarii 1784 in dem Landschaftlichen Administrations-Collegio zu produciren und ihr davan habendes Recht anzuweisen, unter der Verwarnung, daß widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist, die Obligation werde für getödtet erkläret, und dem Cornelius von Lessen ein neues Instrument ausgefertiget werden.

Aurich den 11ten December 1783.

Königl. Preuß. OstFr. Landschaftl. Administrations-Collegium.

Sachen, so zu verkaufen.

1 Een wel bezeilt Muttschip mid een Cajuit en al zyn Tœbehoor 38 Haaver-Lasten groot, in 't Jaar 1777 nieuw uitgehaalt, is, zo als 't thaast uit Zee gekoomen, uit de Hand te koop; wiens Gading het is gelieve sig te melden by de Makelaar Arent Verlee te Emden.

2 Der Kaufmann Hr. F. H. Mettger zu Emden ist freywillig gesonnen, das daselbst an der Klunderburgstrasse in Comp. 1, № 60 stehende Packhaus, durch dasiges Vergantungs-Departement am 9ten, 16ten und 23sten Dec. 1783, öffentlich zum Verkauf auspräsentiren und im letztern Termino dem Meißbietenden loschlagen zu lassen.

3 Des

3 Des weyl. Freerk Egbers Witwe Ricke Aten, will auf erhaltene gerichtliche Commißion, das ihr zuständige, zu Petkum belegene Haus und Garten, am 11ten Dec. daselbst in der Herrschaftl. Brauerey, der Ausmienerordnung gemäß, öffentlich verkaufen lassen.

4 Auf erhaltenen gerichtlichen Consens, soll am 29sten December zu Norden im Weinhause die 3te, oder Osterpastorei am Markte, welche von der Frau Wittwe Kroon und Marten Easjens heuerlich bewohnt wird, mit Vorbehalt der von dem Hochwürdigsten Consistorio einzuziehenden Approbation, durch die Aediles Senatores Wenckebach und Uven, öffentlich verkauft werden.

Am benannten Tage und Orte, soll gleichfalls der Garten an der Uffenstrasse, welcher zu obiger Osterpastorei gehöret, öffentlich feilgeboten und dem Meistbietenden salva approbatione Consistorii, verkauft werden.

5 Es sollen zwey kleine Häuser von dem desertirten Mousquetier Warner Harms, am sogenannten Sandwege bey Norden, wovon das eine zu 100, das andere zu 50 Gl. taxiret worden, am 29 Dec. a. c. zu Norden im Weinhause, öffentlich verkaufet werden.

Hr. Steinbömer als Mandatarius, will am 29sten Dec. das Haus im Wester-Kluft, 5ten Rott, No. 401, welches von Asaria Abrahams Bargerbuhr herrühret und worin Jibbe Zircks heuerlich wohnet, mit gerichtlicher Erlaubniß zu Norden im Weinhause öffentlich verkaufen lassen.

6 Focke Eilers will freywillig sein Haus und Stücklanden auf dem neuen Vehn, den 30sten Dec. in Johann Hancken Haus daselbst, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commiss. Rath Reuter einzusehen.

Eilert Eilers will freywillig sein Haus und Stücklanden auf dem neuen Vehn, den 30sten Dec. in Johann Hancken Haus daselbst, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commiss. Rath Reuter einzusehen.

Der zu der Aurich-Oldendorffer Pastorey gehörende Kuhvennen-Kamp in 2 Parcelen und das Riesen Stück, wird den 22sten Dec. daselbst öffentlich in Erbpacht ausgeboten werden. Conditiones sind bey dem Commiss. Rath Reuter einzusehen.

7 Des weil. Lammert Hajen Kinder zu Emden sind Theilungshalber gesonnen, das daselbst ausser dem alten neuen Thore in Comp. 12, No. 55 stehende Wohn- und Stallgebäude, welches von vereideten Taxatoren auf 700 Gl. hoch gewürdiget worden, in dreyen Licitations-Terminen und zwarn am 4ten November sodann den 2ten und 30. December 1783, öffentlich feilbieten und im letztern Termino dem Meistbietenden loßschlagen zu lassen.

8 Der Herr Quartiermeister H. Campen et Consorten zu Emden als Executores Testamenti weiland Lübbert und Fenne Jürgens, sind resolviret

a. das daselbst an der grossen Falderstrasse in Comp. 19. No. 9. stehende und auf 500 Gl. holl. gewürdigte Haus sodann

b. das in selbiger Gasse und Comp. sub No. 20. belegene auf 300 Gl. holl. taxirte Haus durch dasiges Vergantungs-Departement am 16. 23. und 30. December 1783 öffentlich feilbieten und loßschlagen zu lassen.

9 Der Herr Verwer will sein schönes Haus zu Larrelt bey der Kirche, auf den 30. dieses, daselbst im Wirthshause öffentlich verkaufen lassen.

10 Auf erhaltene gerichtliche Commißion, ist Gerd Harms entschlossen, seine am sogenanten *Berckotenweg* belegene Behausung und Erbpachts-Grund cum annexis am 30. December anstehend, zu Weener in des Vogten Erdgers Behausung des Nachmittags um 1 Uhr öffentlich verkaufen zu lassen.

11 Der Bürger und Geneverbrenner J. H. Schelken zu Emden, ist auf erhaltene gerichtliche Commißion und mit Vorbehaltes nachzusuchenden Consensus von den Dominis Directis der Beherrdischen Stücke, willens, seinen unter Bewßum sortirenden Heerd Landes welcher aus einem Hause Scheune und Garten nebst 56½ Grasen Bau und Grünland bestehet, und zwarn Haus Scheune und Garten mit 23 Grasen Bau- und Grünland zusammen, die noch übrige 33½ Grasen Landes aber bei Stücken, nach dazu erhaltener allerhöchsten Erlaubnis, am 30sten December 1783 des Nachmittags um 1 Uhr zu Pewsum in des Ausmieners Hause, der Ausmiener-Ordnung gemäß öffentlich verkaufen zu lassen.

12 Focke Cornelius Wittwe zu Osteel, will freywillig ihr Haus und Land cum annexis den 7ten Januar. nächstkünftig zu Evert Siebens Haus öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bei dem Commißions-Rath Reuter einzusehen.

Des Meent Gerdes zu Tüche Haus und Garten, wird den 8ten Jan. nächstkünftig in Popping Haus zu Marienhave, öffentlich verkaufet. Conditiones sind bei dem Commißionsrath Reuter einzusehen.

13 Der Hausmann Jann Ernst in der Westermarsch will seinen Platz, welcher pl. m. vor 10 Jahren ganz neu erbauet, mit 18 Diemat von bessem Klevland, sodann noch 3 Diemathen Stückland welche mit zum Heerde genutzet worden, aus freyen Willen durch die Aediles Wenkebach und Uven am 29sten December im Weinhause zu Norden öffentlich verkaufen lassen. Die Conditiones sind bei den gemeldeten Aedilibus einzusehen und für die Gebühr abschriftlich zu haben.

Zur Befriedigung der Aedilen Wenkebach und Uven wegen rückständiger ersten Terminsgelder soll des Harm Franzen Haus und Garten nebst 4½ Diemat Bauland im Lintel am selbigen Tage und Ort öffentlich verkaufet werden.

Am selbigen Tage will ebendaselbst Antje Albers ihr Haus, Scheune und Garten an der Brückenstrasse in einem Licitationstermin aus freyen Willen verkaufen lassen.

Landesbibliothek Oldenburg

14 Vermöge Decreti und angeschlagenen Patents, sollen des weyl. Gerd Janssen zu Asel nachgelassene taxirte Immobilien, als:

1 Wartstätte zu Asel	112 Gmtl.	
2 Kirchenstellen in No. 17 und 21 daselbst	10 =	12 ſt.
8 Gräber daselbst	7 =	3
1 Morast im Kirmir	5 =	6

in termino den 4ten Febr. gerichtlich subhastiret werden; Conditiones sind bey dem Ausmiener Oncken zur Einsicht zu haben.

15 Am 19ten dieses, sollen des Bauke Harbers auf dem alten Deich, im Greetmier Amt, beschriebene Güter, öffentlich daselbst verkaufet werden.

Da der Sonneke Dirks zu Grimersum nicht im Stande ist, die halbjährige rückständige Heuergelder zu bezahlen; so sollen dessen conscribirte Güter am Dienstage 23. dieses, öffentlich daselbst verkaufet werden.

Vermöge affigirten Subhastationspatent, sollen des weil. Roelf Garrelts Witwe Trientje Hanssen und deren Kinder Hans c. a. zu Visquard, welches auf 555 fl. 5 sch. in Golde eidlich gewürdiget worden, in dreien Licitations-Terminen von 8 zu 8 Tagen, als am 24sten und 31sten Dec. h. a. sodann den 7ten Jan. 1784 öffentlich subhastiret und in dem letzten Termino den Meistbietenden, salva approbatione et adjudicatione judicii, zugeschlagen werden. Die beide 1ste Termine werden auf der Amtgerichtsstube zu Pewsum, der letzte aber zu Visquard im Wirthshause abgehalten. Taxe und Conditiones sind bey dem Ausmiener Storch zur Einsicht, und für die Gebühr abschriftlich zu bekommen.

Am 30sten dieses, will Jan Daniels zu Pilsum einige Zimmermannsgeräthe, Bettgewand, Schränke, Kisten, Kupfer, Zinn, nebst etliche Schaafe, öffentlich daselbst verkaufen lassen.

16 Auf erhaltene gerichtliche Commission soll der, den Kindern und Erben, auch resp. den Curatoribus derselben, imgleichen der Witwe des weiland Kaufmanns Friederich Christian Schröder zu Loga gehörige, daselbst belegene halbe Heerd Landes, welcher nach Abzug der Lasten, in Absicht der Gebäude auf 375 fl. 2 str. OstFr. Courant und der Länderenen auf 1684 fl in Gold eidlich gewürdiget worden, in dreyen Terminen, als am 30sten December und 6ten Januar auf der Gerichtsstube, sodann am 14ten Januar des Nachmittags um 2 Uhr, in der von Berend Schulte bewohnten Gräflichen Brauerey zu Loga öffentlich subhastiret und im letzten Terminn dem Meistbietenden zugeschlagen werden. Die Conditiones und Taxations-Documenta sind zu Loga und Leer affigiret, auch bei dem Ausmiener Schreiber einzusehen.

17 Auf erhaltene gerichtliche Commission, sind Sibentje Jans nachgelassene Erben gesonnen, am 18ten Dec. ihrer Erblasserin nachgelassene Mobilien der Ausmiener-Ordnung gemäß, in den Baulanden öffentlich verkaufen zu lassen.

Heere

Heere Classen ist entschlossen, am 23sten December anstehend, verschiedene als Escheu, Eichen und Ellern Bäume, der Ausmiener-Ordnung gemäß, zu Grootwolde verkaufen zu lassen.

Am 24sten December nächstkünftig, sollen die dem Hilbrand Jans zu Bingumgast, wegen restirender Ausmienerey Gelder, abgepfändete 2 Kühe, daselbst öffentlich verkaufet werden.

Auf erhaltene gerichtliche Commißion, sind die Vormündere von weil. Roelf Burlage nachgelassenen Sohnes Gerd Burlage und Hinrich Röben gesonnen, des gedachten Burlage zu Leer an der Kirchstrasse stehendes Haus mit Geneverbrennerey und Brauerey nebst Zubehör, so alles in gutem Stande ist und itzt von dem Vormund G. Burlage heuerlich gebraucht wird, wie auch 8 Grasen Land in der Wester Hamrich mit 3 Bauacker auf hiesiger Leerer Gaste, am 31sten December anstehend auf der Schule zu Leer, auf 1, oder nach Gutfinden auf mehrere Jahren, May 1784 anzutreten, öffentlich verheuren zu lassen.

Die dem Theje Seiden, wegen Ausmienerey-Schulden conscribirte 2 Pferde und 2 Kühe, sollen am 27sten Dec. zu Neermohr bey seiner Behausung, öffentlich verkaufet werden.

Sub eodem dato, sollen des Willem Cornelies conscribirte 2 braune Mutterpferde, zur Tilgung seiner Ausmienerei-Schuld, bey seiner Behausung zu Terborg öffentlich verkaufet werden.

18 Des Leofard Knoop conscribirte 4 Kühe und Pferde, sollen zur Befriedigung des Hrn. Assistenten Heslingh, am 30sten dieses öffentlich bei seiner Behausung verkauft werden; sodann sollen am nemlichen Tage des Beerend Tiaben abgepfändete 2 Kühe, zu Critzum bey seiner Behausung öffentlich verkauft werden.

19 Des Christopher Dircks Haus zu Wilshausen, so von Taxatoribus auf 532 fl. 9 sch. 15 w. gewürdiget worden, soll am 31sten Dec. im Amthause zu Stickhausen, um erstenmahl zum Verkauf öffentlich ausgeboten worden. Die Conditions sind bey dem Ausmiener Schröder einzusehen.

20 Der Vormund Ockel Arends, ist auf erhaltene gerichtliche Commißion willens, des weyl. Dirck Jacobs nachgelassene Mobilia, in der neuen Hamrich, der Ausmiener-Ordnung gemäß, verkauffen zu lassen. Kauflustige wollen sich am 31sten dieses des Morgens um 10 Uhr daselbst einfinden und kaufen; auch will derselbe des weiland Erblassers Haus daselbst, am nemlichen Tage öffentlich verheuren lassen.

Verheurungen.

1 Die Hrn. Kirchverwaltere J. Willems und von Lengen, wollen am 29sten Dec.

Dec. das der Kirche in Norden zustehende Weinhaus, auf 6 Jahre May 1785 anzutreten, öffentlich im Weinhause verheuren. Jingleichen werden auch 7 Diematen Landes, nahe an Norden belegen, am besagten Tage und Ort, durch die Herrn Kirchverwalters May 1785 anzutreten, auf 6 Jahr wiederum verheuret werden.

2 Hajo Gercken zu Mederns im Hohenkircher Kirchspiel will beide Landen, das eine 63 Grasen groß, das andere 60 Grasen groß, auf May 1784 anzutreten, verheuren, oder verkaufen. Wer zu einem oder anderm Lust hat, kan sich am 7 Jan. 1784 bey dem Weinhändler Hammerschmidt in Jever wo die Conditiones zur Einsicht zu bekommen sind, einfinden und accordiren.

3 Hinrich Boelen Kinder Vormünder, wollen ihrer Pupillen Land, Haus und Garten zu Holte, auf den 27sten Dec. in der Wittwe Behausung öffentlich verheuren.

Gelder, so zu belegen.

1 2000 Gulden Pupillengelder, sind gegen sichre Hipothecque auf Zinsen auszuthun, wem damit gedienet kann sich bei dem Kirchvogt Conrad Martens in Canum melden.

2 Der Kirchen Vorsteher zu Wiesens hat gegen May 1784, 950 Gulden in Gold gegen gnügige Sicherheit, zu belegen.

Citationes Creditorum.

1 Bey dem Königlichen Amtgerichte zu Emden, sind auf Ansuchen des Hinrich Willms und dessen Ehefrau Eycke Ennen zu Nendorp edictales contra quoscunque creditores et retrahentes absichtlich des ihnen von dem Willm Berens und dessen Ehefrau privatim verkauften, zu Nendorp stehenden Hauses cum anneris cum termino reproductionis peremtorio et präclusivo auf den 22sten Jan. 1784 erkannt.

2 Bey dem Oldersumschen Gerichte sind Edictales wider alle und jede, welche auf den von Marten Janssen Klaver zu Tergast publice an Antje Dircks des weiland Heere Mudder nachgelassene Wittwe zu Leer verkauften Heerd, Spruch und Foderung, Näherkaufs-Recht, auch eine Servitut zu haben vermeinen, cum termino von 3 Monaten et reproductionis präclusivo auf den 2ten Jan. a. f. 1784 erkannt, cum comminatione daß die außenbleibende mit ihren Ansprüchen an das Grundstück präcludiret, und ihnen damit ein ewiges Stillschweigen sowohl gegen Käuferinn desselben, als gegen die sich angegebene Gläubiger, unter welchen das Kaufgeld verteilet auferleget werden solle.

3 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Emden, sind auf Ansuchen des Berend Hinrichs zu Abbenwehr edictales contra quoscunque prätendentes absichtlich folgender durch ihn, von des weil. Hinrich Ocken Erben öffentlich angekauften Immobilien, als:

a)

a) 1 Haus und Scheune, sodann kleines Haus zu Hinte
b) 1 Garten daselbst
c) 9 Grasen unter Osterhusen
d) 9 Grasen daselbst
e) 12 Grasen, wovon 6 unter Hinte und 6 unter Suurhusen sortiren
f) 9 Grasen unter Osterhusen
g) 7½ Grasen daselbst
h) 9 Grasen unter Hinte
i) 7½ Grasen daselbst und
k) 10 Grasen unter Osterhusen;

cum termino reproductionis peremtorio et præclusivo auf den 9ten Febr. 1784 erkannt.

Ebendaselbst sind auf Ansuchen des Roelf Hillen Dreesmann zu Mariencoer edictales contra quoscunque prätendentes absichtlich der folgenden durch ihn öffentlich angekauften Grundstücke, als:

1) wegen 7 Grasen unter Nendorp von Sjanke Fresenborgs Erben herrührend
2) 8 Grasen unter klein Midlum von der weil. Frau Rechenmeisterin Coeurings Erben Herrn Obriste Suur et cons. herrührend und
3) 3½ Grasen unter Midlum von Hemme Gerdes Erben herrührend

cum termino reproductionis peremtorio auf den 9ten Febr. 1784 erkannt.

4 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund, ist citatio edictalis contra quoscunque creditores der von Haeye Onnen Tiarks von Omme Christophers angekauften, von Johann Jacobs Weber und Peter Janssen Peters herrührenden Warfstätte cum annexis zu Funnix, cum termino präclusivo auf den 8ten Jan. 1784 erkannt.

5 Bey dem Amtgerichte zu Norden, sind ad instantiam des Schmiedes Jannes Buck, Edictales wider alle und jede, welche auf das von ihm publice anerkaufte Haus des Schmiedes Siebe Dircks, auf dem Flügeldeich zwischen beyden süder Charlottenpoldern, mit diesem dabey in Erbpacht gethanen Flügeldeich, Schuldenhalber, wegen Leibeigenschaft oder sonst einen reellen Anspruch zu haben vermeinen cum termino von 9 Wochen et reproductionis auf den 31sten Januar 1784 bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

6 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund, ist über das Vermögen des Peter Jodocus zu Warfen, der concurs cum term. zur Angabe auf den 17ten Febr instantis bey Strafe der Abweisung erkannt. Dann müssen diejenigen so Pfänder von dem Schuldner in Händen haben, mit Vorbehalt ihres Rechts in das gerichtliche Depositum einliefern, und die, welche demselben schuldig sind oder sonst Sachen in Verwahrsam haben, an den Justitz-Commissarium Börner Zahlung leisten und abliefern, respective bey Verlust ihres Rechts und Strafe doppelter Bezahlung.

7 Bey dem Stadtgerichte zu Emden, sind am 10ten Dec. c. ad instantiam des Hrn. Bürgermeisters H. Lösing hieselbst, edictales wider alle und jede, welche auf das durch Hrn. Provocanten von den Erben der weyl. Frau Rechenmeisterin Conring und de-

em ersteren Ehemannes, des weyl. Senatoris D. Beekmann öffentlich anerkaufte Stück Wurzelland und Haus in Comp. 15, Num. 377 sodann die unter der Stadts-Deichacht sub Num. 116 et 163 belegene 20 Grasen, einen Realanspruch ex capite crediti, servitutis, vel alio quocunque capite zu haben vermeinen, cum termino von 3 Monaten und zur präclusivischen Reproduction auf den 26sten März 1784, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der präclusion erkannt.

Bey eben diesem Gerichte sind, am 10ten Dec. c. ad instantiam des Herrn Bürgermeisters H. Lösing hieselbst, edictales wider alle und jede, welche auf das, durch Hrn. Provocanten von des weil. Pastoris Thod. Arends Wittwe Ida Bretthauers zu Binugum aus der Hand anerkaufte, zu Emden an der grossen Strasse in Comp. 3, Num. 75, stehende Haus, aus irgend einigem Grunde, einen Realanspruch, Foderung und Näherkaufsrecht zu haben vermeinen, cum termino von 3 Monaten und zur präclusivischen Reproduction auf den 26sten März 1784 bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der präclusion erkannt.

8 Beym Amtgerichte zu Leer, ist auf Anhalten der von der reformirten Gemeine daselbst zum neuen Kirchen- und Thurm-Bau erwählten Deputirten L. Schröder et Cons. citatio edictalis wider alle, welche auf das von Hinrich Janssen Röben erkaufte, an der Kirchstrasse stehende Haus mit dem dahinten belegenen Garten und sonstigen annexis, ex quocunque iuris capite Anspruch auch Servitut und Näherkaufsrecht zu haben vermeinen, cum termino peremtorio zur Angabe auf den 23sten März 1784, bey Strafe des immerwährenden Stillschweigens erkannt.

Bey demselben Amtgerichte ist, über des Jan Hinrichs und dessen Frauen zu Groswolda, Vermögen, der Concurs eröfnet und terminus zur Angabe von 6 Wochen, auf den 3ten Febr. 1784, bey Strafe der Abweisung von der Concursmasse präfigiret. Diejenige welche Pfänder und Sachen von ihnen in Händen haben, müssen solches bey Verlust ihres Rechts dem Gericht anzeigen.

9 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund, sind ad instantiam des Helmerich Uscken contra quoscunque credit. gewisser 24 und 13 Aeckern, sodann pl. m. 3 Diemathen Meedlandes unter Gros-Willen im Wittmunder Glockenschlag belegen, welche dem Hinrich Eden daselbst zugehöret, edict. cum termino zur Angabe und justification auf den 19ten Febr. 1784, sub pöna perpetui silentii erkannt.

Noch sind bey diesem Amtgerichte contra Credit. welche auf die dem Herrn Deichrentmeister Hoppe et Cons. von Redief Hinrichs nach Erbpachts-Recht übertragene zu dessen Platz unter Funnix gehörige, am Funnirer-Wege liegende 4 Diemathen Landes, der schlimme Hamm genannt, edictales cum termino zur Angabe und justificat. auf den 26sten Febr. a. f. sub pöna juris erkannt.

10 Bey dem Amtgerichte zu Berum, sind wegen des von dem Justiz-Rath Hedden öffentlich erstandenen, von diesem aber privatim an den Gerd Janssen wieder über-

 tra-

tragenen Jannes Peterschen Hauses und Gartens in Nesse, wider alle und jede, welche darauf einigen Realanspruch und Förderung haben mögten, Edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 17ten Febr. anni futuri pöna juris solita erkannt.

Bey demselben Amtgerichte sind, wegen des von Ide Frerichs, des Frerich Harmens Ehefrau beym halben Mond, an die verwitwete Frau Petersien privatim verkauften, Süd-Ostwärts des Fleckens Hage belegenen kleinen Heerd Landes cum annexis, wider alle und jede, welche darauf einigen Realanspruch und Forderung, oder auch ein Näherkaufsrecht haben mögten, Edictales cum termino zur Angabe und Justification auf den 17ten Febr. a. f. pöna juris solita erkannt.

Notificationes.

1 Tot Gereef van het geerde Publik zyn te bekoomen by E. A. Christiani tot Emden aan de Delft, Vrouwe Lakense et geblœmde Schauwermantels, als mede alle Zoort van nieuwe Schansloopers en andere nieuwe Kledingen differente Zoort van Ellwaaren, nieuwmoodse Kausen, Handschoene, Hœden &c. alles tot een reedelyk Prys en wel conditioneert, recommendeert sig in iders Gunst.

2 Bey Uhlrich Pannbacker in Wittmund liegt eine schwere Schifspumpe, lang 23 Fuß, inwendig bis an den Eimer mit einer kupfernen Röhre versehen; Liebhaber hiezu können sich bey ihm melden und accordiren.

3 Bey Remmer Folkers in Emden sind allerhand Sorten von behauenen Bremer Floren zu haben. Er verlanget auch sofort 1 oder 2 geschickte Zimmergesellen und verspricht guten Lohn.

4 Es ist Balster Rippen Wittwe, wohnhaft zum Sande auf dem Saltzen Grode in Jeverland, vom 29sten zum 30sten November des Nachts ein dunkelbrauner Wallach aus der Weide gestohlen worden, welcher ziemlich groß und stark, drittehalb Jahr alt und ein kleines weisses Zeichen vor dem Kopf hat, etwa von der Größe eines 9str. Stücks; wer ihr solchen wieder anzeigen kann, erhält 1 Louisd'or zur Belohnung.

5 Der Schustermeister Edo Ahlrichs in Marienhave verlanget um Ostern einen Gesellen der seine Arbeit gut verstehet; wer Lust hat kan sich je eher je lieber bei ihm melden, auch kan man bei ihm einen Zunftmäßigen Lehrbrief erhalten.

6 In der Nacht vom 29. auf den 30 Nov. ist dem Harm Rippen zum Sande in Jeverland, ein dreyjähriger lichtbrauner Wallach, mit schwarzem Schwanz und Mähne, grade vor den Kopf ein weisses Zeichen und hinter der Mähne auf das Schor mit einem weissen Flecken versehen, gestohlen. Wer davon Nachricht geben kan hat ein Douceur von 5 Rthlr. zu erwarten.

7

7 Bey dem Hausmann Tebbe Claassen zu Upgant stehet ein Kuhkalb, mit zween Schnitten vorne im rechten Ohr, und ein etwas helles Bullkalb mit einem grossen Winkelhacken im rechten Ohr gemerkt, aufgebunden, der Eigenthümer muß sich in kurzem melden, und die verursachten Kosten und Futterlohn bezahlen.

8 Die Eigener des grossen Fischteiches bey Aurich sind willens, die dabey vorfallende, Garten-Arbeit; als das Scheeren der Hecken, Reinemachen der Wege und was sonst vorfällt, jährl. und zwar von Jan. 1784 bis dahin 1785, anszuverdingen. Wer also dazu Lust und Belieben hat, und obige Garten-Arbeit verstehet, der kann sich bei denen Eigenern melden, und ein gutes Jahr-Geld versprechen; auch überdem noch die Arbeit in denen benachbarten Garten erhalten.

9 Jan Gerdes auf Lübbers Vehn ist ein roth grimt Kuhenter und ein schwarz grimt Ochsenter entlaufen, beide mit einem Schnitt im linken Ohr gemerkt, und vom rechten Ohr die Spitze ab; wer selbige geborgen hat der melde sich, dem alsdann die Kosten erstattet werden sollen.

10 Es wird auf May 1784 ein completes Geneverbrennerey-Geräthschaft verlanget; wer solches, um einen billigen Preis abzustehen hat, kan sich mit Anzeigung der Grösse und Beschaffenheit desselben, bei dem Kaufmann Wienholz in Aurich melden. Auch hat derselbe eine viersitzige mit blauen Plüsch ausgeschlagene Kutsche so zum Reisen recht bequem, zu verkaufen.

11 Die Mühle auf dem Stadtswall zu Aurich erfordert die Hauptreparation zu Anfertigung eines neuen Kammrades und Schievelops; wer das dazu erforderliche gute Iyern und Greinen Holz liefern kann, und die Anfertigung gedachter Stücke, nebst der Schmiedearbeit, anzunehmen Lust hat, melde sich bei dem buchhaltenden Vormunde Hinrich Hoissen daselbst, gegen den 5 Jan. nächstkünftig.

12 Für das Jahr 1784 sind wiederum treffliche Neujahrwünsche zu bekanten billigen Preisen bei mir zu bekommen, als: illuminirte Atlassene mit grosser mitlerer und kleiner Einfassung, schwarze unillu minirte, mit glanzpapierne Wünsche, auf Glanzpapier und Silbereinfassung, auf Glanzpapier in Medaillons, und andern Zierathen. Neujahrbriefe, Bogenwünsche, mit couleurter und schwarzer Einfassung, auf Postpapier in Medaillons, und andren neuen Einfassungen, 18 Wünsche in Pakets zu 2 gg. bei Herr Wenthin jun. und Leopold in Emden sind diese Wünsche ebenfalls zu haben. Sodan kan man auch gestempelte Königl. Großbritt. Genealogische Kalender auf das Jahr 1784, Lauenburg, mit vielen saubern Chodowiekischen Kupfern, und Coeffures gezieret, gebunden in Perg. mit verguldetem Schnitt, mit und ohne Futteral zu 18 gg. bei mir erhalten.

Aurich den 12ten December 1783. Aug. Fried. Winter.

13 Da bei einer, wegen an den Kaufmann Johann Christian Meintz verübten Dieberei, am 6ten hujus vorgenommenen Visitation, folgende verdächtige Sachen, als
1. eine steinerne Pülle, mit pl. m. 3½ Krug Genever.

2.

2. Handsägen, wovon die eine auf dem, mit einem meßingenen Ringe beschlagnen Grif, mit 1413 bezeichnet,
3. 2 Bohren,
4. 2 eiserne Krampen,
5. 2 eiserne Hammer,
6. ein Paar neue hölzerne Schuhe (Holschen) mit N. 14 signirt.
7. ein bleiern Pfundstük,
8. ein Dietrich Schlüssel (Dierker,)
9. eine Garten oder Kleider Leine, vorgefunden worden, so wird solches hiedurch öffentlich bekant gemacht, damit ein jeder, diese beim Wachtmeister Doublet befindliche Stükke vor Ablauf dieses Monats besehen, und derjenige, der an einem oder dem andern Stük Anspruch macht, sich desfalls beim Magistrat melden könne.

Signatum Ejens im Stadtgerichte den 9ten December 1783.

14 Der Buchbinder Neumann in Norden verlanget auf Ostern einen Lehrburschen der von gutem Herkommen ist. Wer zu dieser Profeßion Lust hat, kann sich bei demselben melden.

15 Bey Bartelt Janssen zu Bargstede, stehet ein rothbrauner enter Ochse aufgebunden, so ins rechter Ohr mit zween Schnitten von unten und am linken Ohr mit ein fast unkenbaren Merk gemerkt ist, der Eigenthümer wird ersuchet, denselben nächstens gegen Erstattung des Futterlohns und sonstigen Unkosten abzuholen, weil derselbe sonst zum Besten der Armen verkaufet werden wird.

16 Solte iemand vor etlichen Wochen einen silbernen Rohm- oder Milchlöffel verloren haben, oder entwandt worden seyn, der melde sich bey dem Goldschmidt B. Schulte in Leer, der davon Nachricht geben kann.

17 De Schipper Geerd Janssen Juister tot Emden is geneegen, uir de Hand te verkoopen een welbezeylt Coffschip, groot 40 Haverlasten, en ond 11½ Jaar; wiens Gading het mogte weesen, kan zich by genoemde Schipper melden.

18 Der Kaufmann Hayo Folckers zu Renstadt Gödens, hat eine Parthie gesalzene Rinderhäute zu verkaufen; wer Lust hat dieselbe zu kaufen, kan sich in den nächsten Tagen bey denselben melden und Handlung treffen.

19 Auf dem hochadel. Hause zu Großmidlum, wird auf Ostern 1784 ein tüchtiger Gärtner verlanget, es möge eine verheyrathete oder unverheyrathete Person seyn; wer dazu Lust hat und die Geschicklichkeit besitzet, auch gute Attestate von seiner bisherigen Aufführung beybringen kan, der melde sich daselbst mit dem ersten und vernehme billige und annehmliche Conditiones.

Nahe bey Großmidlum zwischen Kloster-Syhlmöncken sind 2 alte Schwäne von 5 lebendigen jungen abgekommen, welche über 10 Jahre daselbst gewesen und nicht fliegen konten, sondern im Gröningerland abgeflügelt sind. Nach Aussage der Leute sollen dieselben

ben gestohlen seyn; wer solche zu rückbringen oder anweisen kan wo selbige geblieben, wird auf dem hochadel. Hause zu Midlum ein gutes Douceur dafür erhalten, oder für die Mühe reichlich belohnet werden.

20 Es wird hiedurch denen Handwerkern und Bauleuten bekannt gemacht, daß in folgenden Tagen, Aemtern, Oertern und Häusern die Königl. Reparations-Bestecke pro Ao. 1784 bis 1785, des Vormittags um 9 Uhr, und das Arbeitslohn öffentlich an den Mindestannehmenden Conditionsmäßig, mit Vorbehalt Königlicher Approbation, ausverdungen werden sollen, als:

den 5ten Januar in des Vogt Harenbergs Wohnung zu Bernm,
den 6ten eiusd. in dem Weinhause zu Norden,
den 8ten eiusdem in der Stadt Wage zu Esens,
den 9ten auf dem Amtgerichte zu Wittmund,
den 10ten eiusdem auf dem Amtgerichte zu Friedeburg.

Signat Aurich, den 5ten December 1783.

Richter. Königl. Preuß. OstFr. Bau-Rath.

21 In Woquard stehet ein Clavier zu verkaufen; wer dazu Lust hat melde sich mit dem ehesten in der Pastorey, wo man nähere Nachricht davon erhalten kann.

22 Hiermeede word geadverteert, dat by Dirk Nœmes in Emden thans is te bekoomen extra mooy nieuwe Zaay Lynzaad by Quantiteiten als ook enkelde Tonnen voor civile Prysen.

23 Ein Apothequergesell von honnetter Familie, welcher unterschiedene Jahre ausserhalb Landes serviret und mit guten Attestaten versehen, verlanget mit dem Anfange des bevorstehenden Jahres 1784 eine Condition entweder vor Provisor oder als Geselle. Hievon ist nähere Nachricht zu bekommen bey dem Stadtswachtmeister J. H. Fischer zu Norden, der aber die Briefe franco erbittet. Bey demselben stehet auch ein schöner metallener Apothequer Mörsel zum Verkauf, welcher pl. m. 58 Pfund schwer und einen schönen Klang hat, welcher Ao. 1621 gegossen ist.

24 Vierte Fortsezzung der von mir in No. 47. 48. 49. 50. angezeigten Bücher 1, Salzmanns Carl von Carlsberg, oder über das menschliche Elend, 8, Lz. 83, 1 th. 20 gg. 2, Desselben moralisches Elementarbuch 8, 1r 2 th. Leipzig 83, 1 rl. 8 gg. 3, Salz und Scherz vor Gericht, a. d. fr. von Cramer, 8, dess. 83, 1 rl. 4, Sanders Güte und Weisheit Gottes in der Natur, 8, Lpz. 82, 16 gg. 5, Dess. Ueber das Grosse und Schöne in der Natur 3. und 4. St. 8, 1 rl. 4 gg. 6, Dess. Predigten für alle Stände gr. 8. 2 bände Lz 83, 2 rl. 7, Dess. Erbauungsbuch zur Beförderung wahrer Gottseligkeit, gr. 8. 2 Aufl 1 6gg 8, Dess. Oekonomische Naturgeschichte gr. 8. 3 th Lz 82, 1 rl. 20 gg. 9, Scheiblers Reisen, Entdekungen und Unternehmungen John Schmid, 8. Berlin 82, 14 gg. 10, Schellers lateinische Sprachlehre oder Grammatik, gr. 8. neue Aufl. 1 rl. 4 gg. 11, Schlez Salomons Lieder, neue metrische Uebersezzung, mit Anmerkungen, 8. Anhp. 82, 6 gg. 12, Schmid Lebensregeln für Jungfern, 8, 83.

6gg

6 gg. 13, Schmolkens der zu seinen Jesu sich nahende Sünder, 8, 82, 4 gg. 14, Spürer 2 Satyren über den Geschmak, gr. 8. br. 82, 4 gg. 15, Spaldings Warnung für falsche Bekehrungen, gr. 8, ber. 83, 2 gg. 16, Sprengel über den Krieg der Engelländer in Ostindien, gr 8, Halle 83, 3 gg 17 Sorhonisbe, ein Trauerspiel von Epheu, 8, Dess. 83, 8 gg. 18, Schreiben und pro Memoria welche des Prinzen von Oranien rc. Hoheit am 7ten Oct. 82, den Herrn Generalstaaten übergeben haben, und worin ein umständlicher Bericht über die Verrichtungen Sr. Hoheit als General-Admiral der Union enthalten ist, fol. 18 gg 19, Nachtrag zu dem am 7ten Oct. übergebenen pro Memoria vom 13 Febr. 83, fol. 16 gg. 20, Schreiben über die Freymäurerey 8, 2 gg. 21, Schreiers allgemeine Begriffe verschiedener Dinge für Kinder, 12mo 83, 10 gg. 22, Schröckhs Weltgeschichte für Kinder, gr. 8, m. k. 4 th. 1ter Abschnitt, 1 rl. 12 gg. 23, dito 4 th. 2 Abschnitt, 1 rl. 12 gg 24 dito kl. 8, 1. 2. 3. 4 th. und 2 Abschnitt, 2 rl. 20 gg. 25 dito 4 th. 2 Abschnitt 8, 14 gg. 26 Königl. Preuß. Seerecht 4, Königb. 1 rl. 27 Seilers kleine bibl. Erbauungsbuch 8, 2 Auflage berlin 83, 10 gg. 28 dess. dito mit kupf. 1 rl. 6 gg. 29 dess. kleine Bibel, oder die heil. Schrift alt. und neuen Testaments im Auszuge mit Anmerkungen 3 Auflage 21 gg. 30, dess. neue Testamenten weiß Papier, 2 th. 8, 18 gg. 31 dess. Religion der Unmündigen, 8, 8 Aufl. 6 gg. 32, dess. Versuch einer christl. Liturgie 8, 4 gg. 33, dess. Geist und Gesinnungen eines vernunftmäßigen Christenthums, gr. 8, 1 rl. 8 gg. 34 Sellens medicina Clinica gr. 8, neue aufl. berlin 83, 1 rl. 8 gg. 35 Silberschlags Chronologie der Welt, 4, berlin 82, 1 rl. 36 Geogenie, oder Erklärung der mosaischen Erderschaffung, nach physicalischen und mathematischen Grundsäzzen, gr. 4, 1, 2, theil m. k. berl. 80, 3 rl. 37 dess. vertheidigte Geogenie, als ihr 3 th. gr. 4, berlin 83, 18 gg. 38 Sonnerats Reise nach Ostindien und China in den Jahren 1774 bis 1781, gr. 8. Lpz. 83, 1 rl. 39 Sinapius Briefe für Kaufleute 8, 2 aufl. Hamb. 83, 12 gg. 40 Starkens Morgen und Abendandachten auf alle Tage im Jahr gr. 8, 5te verb. aufl. mit k. 1 rll 12 gg 41 Statistische Tabelle, nach welcher man mit einem Blick den ongefehren Wehrt einiger Staaten übersehen kan, 3 gg 42 des sel. Hrn. Abt Steinmezzens Betrachtungen über die verdienstl. Leiden Jesu Christi durch sein ganzes menschl. Leben, aus allen 4 Evangelisten, 4, 1 theil Lpz. 83, 2 rl. 43 Sturms Predigten über einige Familien Geschichten 8, 1 th. Hamb. 83, 4 gg. 44 dess. Abendgedanken eines Frauenzimmers 8, 6 gg. 45 dess. Unterhaltungen in den Morgen und Abendstunden gr 8, neue aufl. 46 dess. die Hofnung der Frommen eine Predigt, gr 8, 2 ggr 47 Schreyers kurzes und vollständiges Rechenbuch über die 4 Spec. und Reg. de Tri, 9 gg 48 Tellers Cryptopeligianismus 8, 6 gg 49 Tag Sechs Choralvorspiele, nebst einen Trio und Allabreve für die Orgel, Lpz. 4, 20 gg 50 Tabellen und Fragen aus der Mythologie, gr 8, berlin 6 gg 51 Thos neue einfache der Wirkung nach doppelte Buchhaltung oder die aufgeklärte doppelte Buchhaltung für Kaufmannschaft, Finanzen und Landwirthschaft, fol. 81, 1 rl 52 Thyms Practik des Seidenbaues, 8, berl. 6 gg 53 Thümels kleine poetische Schriften, 8, Leipzig 82, 6 gg 54 Tiedens Unterhaltungen mit Gott in den Abendstunden gr 8, 55 Träumereyen eines ambulirenden Cosmopoliten, 8, Casmokan 83, 16 gg 56 von der Trenk über die Leibeigenschaft im Königr: Böheim, 8, 3 gg 57 Ueber das Recht der Landes Fürsten in Betref der Dogmatischen Bullen 3 gg 58 dito Nordamerika und Democratie, 8, ein Brief aus England 8 82, 8 gg 59 dito den jüngsten epidemischen Katarr von Witwer 8, 82, 4 gg

60

60 Ueber die Strafen der Verdamten und deren Dauer, ein Versuch, nebst Zusätzen zu dem Versuche rc. 8, Lpz. 82, 10 gg 61 dito Juden, an Herr Kriegesrath Dohm 8, 4 gg 62 dito Frauenzimmer und Ehe a. d. fr. mit einer Vorrede von Meisner, 8, Lpz 83, 1 rl 2 gg 63 dito Pfaserey und Religionsduldung und Religionsvereiniges, hauptsächlich die Protestanten betreffend, 8, 64 Uelzen des Anbetung Gottes 4, bremen 82, 8 gg 65 Unterweisung zur Glückseligkeit nach der Lehre Jesu 8, berl n aufl. 4 gg 66 Unzers Abhandlung von den Pokken zum gemeinnützigen Gebrauch herausgegeben, 8, 82, 3 gg 67 Versuch über ein algemeines preuß. Seerecht 8, Lpz 82, 8 gg 68 Versuch einer Anleitung zur Sittenlehre für alle Menschen ohne Unterschied der Religionen, nebst einem Anfange von Todesstrafen, gr 8, 4 bände, berl. 83 69 Walthers Abhandlung von der nüzlichsten Art die Klaßischen Schriften der Alten mit der Jugend zu erklären 2te aufl. berl. 2 gg. 70 Webers 12 Melodien zum singen beim Clavier, Lang. 4, 62, 6 gg 71 dess. physicalisch-chemische Untersuchung der thierischen Feuchtigkeiten, 8, tab. 80, 6 gg 72 Wegeling Briefe über den Wert der Ueberlegung in der Geschichte, gr 8, berlin 83 20 gg 73 Weidmanns Schilderungen für Kinder 8, 12 gg 74 Weigels christl. Morgen und Abendunterhaltungen auf jeden Tag des Jahrs, für Kinder vom reifen Alter 8, 1 bis 3ter theil vom Jan. bis Oct. Lpz 80, 83, 1 rl 16 gg.

(Die Fortsezung nächstens.)

Auch sind folgende Musikalien bei mir für beygesetzte holl. Gulden zu haben: Abel 6 Clavier Sonattones, 2 fl dess. Simphonie Concertante a plüs. instrum Lib. 1. 2 fl Adam J. A 6 Quart. 3 Flut. Violon, Alto et Basse, et 3 Flute 2 Violons et Basse op. 1, 4 fl Baumbuch F. A. C. Clavier Sonaten, op. 1, 3 fl 10 st Baunberg J. C. 6 Quart. Concert. a 2 Violons Taille et Violoncelle, op. 2, 6 fl Beckmann J. F. G. 6 Clavier Sonaten, 1 Flute oder 1 Viol. und Violoncelle, 5 fl Benda 3 Concert pour la Flute Trav. mit 2 Viol. Alto et Basse op. 4, 4 fl Braun J. 3 Trios a 2 Violons et Basse op. 3, 2 fl Cambini 6 Trios concert. pour 2 Viol. et Viola, op. 3, 3 fl 10 st Fodor. J. 6 Duos a 2 Violons op. 1. 2. 3. 4. a 3 fl 12 fl dess. Concerto a Violono Principale, Violino prim. Second. Alto et Basse 2 Hautb. a Lib. op 5, 6, 7, a 2 fl 6 fl, dess. Recueil de Petits Airs av. 1 Viol. et Violoncelle, 1 fl 16 st Gebot 6 Duos a Violon et Violonc. op 2, 2 fl. 10 st. dess. 6 Trios a 2 viol. et viol. obl. op. 1 3 fl 10 st Graaf 20 Fables dans le Gout de Mr. de la Fontaine Tom. 1 Lib. 1, 1 fl 16 st dess. 6 Clav. Sonates av. 1 Violin, op. 19, 4 fl dess. 6 Quart. a 2 Viol. Alto et Basse op. 17, 5 fl v. Halle G. 6 Quart. a 2 Viol. Tallie et Basse op. 11, 5 fl, Haydn. G. 2 Simphonies a gr. Orchester op. 18, Lib. 1, et 11, a 3 fl, 6 fl dess. 6 Quart. ou Divertiss a 2 Violons, Taille et Basse, op. 19, 6 fl. Juß. J. A. 6 Clav. Sonatines, op 11, 1 fl, 10 st, dess. 6 Clav. Trios av. 1 Flute, Violon Mr. rc. op. 13, 5 fl, Lidel 6 quart. cinq. a 2 Violons Viola et Violoncelle et 1 Flut. op. 4, 5 fl, Meder J. G. 3 Simphonies a gr. Orchester, op 3, 4 fl, 10 st, Mezger 6 Trios a 2 Flutes et Basse, op 2, 3 fl. 10 st, dess. concert pour la Flute Trav. Lib. 5, 1 fl 10 st, Mislicovececk J. 6 quart. a. e. Viol. Taille et Basse, 5 fl, Naumann J. A. 6 Clav. Sonates av. 1 Violon op 2, 4 fl, Nicolai J. G. 6 quart. p. la Flute Violon Taille et Violoncelle, op 4, 4 fl, Pichl. Wenc. Sinfonie concertante a gr. orchester, op 6, 2 fl dess. 6 Trios conc. a Violon Viola et Violoncelle, op 7, 3 fl 10 st, dess. 6 Divertissement, a 5 Instrum. op 5, 6 fl, Prati A. Recueil de Romances, Ital. et francoises av. de Harpe, op 1, 3 fl, Recueil des Airs, aus verschiedenen franz. Opern für 2

Clarin.

Clarin. 2 Hörner und 1 Basson, 3 fl 10 st, Raimondi 6. Simphonie a gr. Orchester a 6 Instr. obl. op 2, lib. 3, 2 fl, Richard J. F. 6 clav. Sonates, op 3, 3 fl 10 st Rolle J. H. 3 Cl. concert av. 2 Violons Alto et Basse, op 1, lib. 1, 11, a 2 fl 5 st 4 fl 10 st, la Rose 6 fl, 4 st Rosetti A. concert pour la Flut. Trav. av 2 Viol. Alto et Basse rc. lib. 1 — 6 a 1 fl. 10 st, 9 fl, Schick concert pour le Violon principal av. 2 Vil. Alto Basse Hautb. rc. op 1 — 6 a 2 fl, 12 fl, Smith A. 3 Sonates pour les Amateurs ou Violon av la Basse cont. op 1, 2 fl, Smith T. 6 clav. conc. av. 2 Violons et Basse, op 4, 7 fl, Sterket 3 Simphonies a 2 Violon Taille et Basse 2 Hautb. 2 c 2 c et Coml. op 1, 4 fl 10 st, Wolf E. W. 3 quart. a 2 Viol. Taille et Basse on 2, 3 fl deff. clav. conc. av. 2 Viol. Taille et Basse, 3 fl Triklis 3 conc. pour le Violoncelle av Violons rc. op 1, 2, a 5 fl, 10 fl Zinck H. O. C. 6 Sonates pour 2 Flute Travers. op 1. 3 fl.

A. F. Winter.

25 In der Cramerschen Buchhandlung in Aurich sind folgende neue Bücher für beygesetzte Preise zu haben: 1 Busch J, G, Bemerkungen auf einer Reise durch Schweden im Jahr 780, Hamburg 783, 18 gr 2 Cicero, M, T, Abhandlung über die menschlichen Pflichten in 3 Büchern aus dem lateinisch. 783, 3 rl 3 Deninna Staats- und Gelehrten Geschichte Griechenlandes 1ter Teil, 1 rl 36 gr 4 Kaffka musikalischer Beitrag für Liebhaber des Deutschen Singspiels beym Clavier 1 und 2tes Heft breslau 783, 1 rl 5 Todbielsky 6 Clavier Sonaten zweyte Sammlung 783, 2 rl 6 Reichardt J, J, kleine Clavier und Singestücke, Königsberg 783, 1 rl 24 gr 7 Schinz Beyträge zur nähern Kentniß des Schweizerlandes 1tes Heft, Zürich 783, 27 gr 8 Spartmanns, A, Reise nach dem Vorgebirge der guten Hofnung der südlichen Polarländern und um die Welt, mit kupfer und einer Landcharte, berlin 784, 2 rl 9 Otto von Wittelsbach, Trauerspiel in 5 Aufzügen, mit 1 Titelkupfer, berlin 783 10 Zapfs G, W, literarische Reisen durch Baiern, Francken, Schwaben und der Schweiz 783, 48 gr 11 Anecdotenlexicon für Leser von Geschmack 1tes bändchen A — M, 784, 24 gr. 12 Auszug aus dem Tagebuch eines Russen auf seiner Reise nach Riga, 783, 42 gr 13 Das Buch Joseph, geschrieben von einem Seher des 18ten Jahrhunderts, 783, 12 gr 14 Denkwürdigkeiten der Regierung Heinrich des 4ten Königs von Frankreich 783, 36 gr 15 Dolomieu Reise nach den liparischen Insuln zur nähern Aufklärung der Geschichte der Vulkane 783, 36 gr 16 Fischers Biographie Rudolphs des 1ten deutschen Kaysers, 784, 18 gr 17 Poetische Blumlese fürs Jahr 784, 36 gr 18 Hölty Gedichte, besorgt durch seine Freunde Grafen zu Stolberg und Voß 783 36 gr 19 Dichtrische Kriegsgemählde mit kupfern 783, 60 gr 20 Die Türckentaufe, Ballade mit Musik von Herrenofort 783, 12 gr 21 Hymne an die Sonne aus einer griechischen Handschrift 783, 24 gr 22 Meister von C. Kayser Rudolph von Habsburg, 783, 18 gr 25 Meisters fliegende Blätter historischen und pol. Inhalts 783, 36 gr 26 Moritz C, P, Reisen eines Deutschen in England im Jahr 1782, berlin 783, 48 gr 27 Musical Almanach auf das Jahr 1784, 27 gr 28 Preuß Oden und Lieder fürs Fortepiano mit Singestimme 783, 1 rl 29 Reichardes Lieder von Gleim und Jacobi 84 30 gr 30 Carl von Carlsberg, über das menschliche Elend 1ter Teil 60 gr 31, Taschenbuch für Spaziergänger zum weitern Nachdenken 783, 15 gr 32 Ueber die Ursachen der Grösse und des Verfalls des osmanischen Reichs 783, 36 gr 33 De la Veaux philol. historische und moralische Gemälde des ersten Bandes 1ste Abtheilung 783, 30 gr

Landesbibliothek Oldenburg

24 Versuch über die Insul Otaheiti in der Südsee 783, 27 gr. Dann sind auch bei mir Exemplaria der neuen Deposital-Ordnung für die Ober und Untergerichte der sämtl. Königl. Preuß. Lande für 12 ggr. Sodann allerhand Gattung von Neujarwünsche, für ganz billige Preise zu haben. Aurich den 18ten Dec. 1783. Hoost.

26 Bey dem Buchbinder Tiaden in Aurich sind allerhand Sorten von Neujahrwünsche für billige Preise imgleichen: Gespräch von der Schuljugend der beiden Schulen der Evangelisch Lutherischen Gemeine in Leer an dem 50zigjährigen Amts-Jubiläo des Hochwürdigen und Hochgelahrten Herrn Herrn Theodorus Jütting Königl. Kirchen-Inspectoris und ältesten Predigers dieser Gemeine welches am 2ten Advents-Sonntage 1783 feyerlich begangen ward öffentlich gehalten und aufgesezt von Spielter zweeter Prediger daselbst, auf Postpapier für 4½ Stüber zu haben.

27 **Getreyde-Preise in der Stadt Emden.**

Weizen,	ostfreischer, die Last	200-210 Dl.	Buchweizen	100-110	Dl.
	einländischer	160-180	Erbsen	150-200	
Rocken,	Königsberger	135-140	Bohnen	110-120	
	Elbinger	135-140	Butter, ⅓ rothe	15--16	Gl.
	getrockneter	130-135	weisse	12--13	
Gärste	Winter-	120-130	Käse, 100 Pfund beste	16--17	
	Sommer-	120-125	geringere	12--14	
Haber,	Brau	65-80	Garn zu Zwirnmachers		
	Futter	50-70	Gebrauch per 100 Stück	21--23	

Angekommene Schiffe.

Siemen Blanck, J. Siertjes, W. Walregt, J. August, H. Hindryks, mit Rocken und Weitzen aus der Ost-See.

Reinder Loets, Loet Carsjens, D. Ihler, Apke J. Ihler, C. Hindryks mit Stückgüter von Hamburg.

J. A. Bon mit Steinkohlen von Neu-Castle.

Hindryk Dircks, B. Coruelius mit Stückgüter von Bremen.

H. Symens mit Stückgüter von Amsterdam.

W. A. Wyndels mit Stückgüter von Gröningen.

Abgefahrne Schiffe.

Poppe Beerens Coert, Jan Jan Coops mit Haber nach London.

G. W. Steur, R. Loets, Swem Harms, Hindr. von Ruil, T. Tomas, Dirck Tiaden, J. Dauwes und Jan Jansen mit Rocken nach Gröningen.

Avertissement.

Dem Publico wird hiedurch bekannt gemacht, daß künftigen Mittwoch als den 7 Januar 1784 in dem Königlichen Gehölze Ihlow einige geringe ganz torforne Eichen

chen, kein Nutzholz aber, eine Quantität abgängige Ellern und etwas Büchen auf dem Stamme, öffentlich verkaufet werden sollen. Liebhaber können sich am bemeldten Tage, Morgens um 9 Uhr in dem Jägerhause daselbst einfinden, die Conditiones hören und nach Gefallen kaufen.

Aurich in dem Königlichen Forst-Amte, den 18ten Dec. 1783.

Grube.

Steck-Brief.

Der in Emden, bei der Compagnie des Hrn. Hauptmanns von Reus engagirte, hieselbst aber wohnhafte Soldat, Johann Heeren, vermuthlich an die 60 Jahre alt, hat sich mit seinem Sohn, Gerd Heeren, wegen eines, in der Nacht, von 4ten auf den 5ten hujus, bei dem hiesigen Kaufmann, Johann Christian Meintz, vorgefallenen Diebstahls, von hier entfernt. Ersterer ist mittelmäßiger Statur, hat braune Augen, schwarze Haar und Bart, ein blasses Gesicht, und eine etwas gekrümte Nase. Was seine Kleidung anbetrift, so besteht selbige in einem braunen Rock, graue Strümpfe, einer grau gewalkten Mütze, auch wohl einem Huth.

Letzterer, der Sohn, ist von kleiner erwachsener Statur, hat krumme Arme und Beine, braune Augen Haar und Bart, ein blasses Gesicht, und zur Kleidung, ein gestreift wollen Brusttuch, leinene Hosen, graue Strümpfe, Soldatenschuhe, und eine alte gewalkte Mütze.

Sollten diese beschriebene Leute, als um deren Nachsuchung, alle Gerichte, nach Standes-Gebühr ergebenst, und sub Oblatione ad quaevis Reciproca gebeten werden, sich an einem oder andern Ort antreffen lassen, so ersuchen wir uns davon eine geneigte Nachricht zugleich mit den Flüchtlingen, gegen Erstattung der Kosten, zukommen zu lassen.

Signatum Esens im Stadtgerichte den 17ten December 1783.

Bürgermeistere.

Landesbibliothek Oldenburg